



Fiat 500

Publikumsliebling

Autotest | Fiat hoffte ja, dass der neue 500 gut ankommt. Aber die Wirklichkeit übersteigt sogar die kühnsten Erwartungen. Eine große Präsentation in der Heimat von Fiat war der Startschuss für einen ungeahnten Verkaufserfolg. Jetzt ist das Auto für einen ersten umfangreichen Test verfügbar. Ist der neue Fiat 500 wirklich so gut oder ist der Erfolg nur dem Image zu verdanken?

Mitten auf der Autobahn macht ein Auto eine Vollbremsung. Das Fenster wird heruntergedreht und ein Handy wird sichtbar. Der Fiat 500 wurde entdeckt und muss fotografiert werden. Im Stau wird der Testfahrer öfters mit ermutigenden Blicken und erhobenem Daumen begrüßt. An der Tankstelle verlässt sogar die Kassiererin ihren Platz, um nach dem 500 zu schauen. Kurz gesagt: Der neue Fiat 500 findet Anklang beim Publikum.

Nostalgie

Das äußere ist aber nicht das einzige, was das Auto so schön macht. Natürlich ist der neue Fiat 500 eine schönen Reinkarnation des ehemaligen legendären Erfolgsstücks. Aber er ist noch mehr. Der neue 500 lässt sich bis ins kleinste Detail auf die Wünsche der Käufer einstellen, so kann jeder seinen eigenen 500 zusammenstellen.

Der Testwagen ist auf der Motorhaube und dem Dach mit der italienischen Flagge versehen. Auch beim Blinker und sogar auf der Bodenmatte kommt die italienische Trikolore zurück. Das Armaturenbrett und

die Türpaneele sind im gleichen Braunton ausgeführt wie die halbledernen Sitze. Sogar der Aufdruck der Zündschlüssel kann an den Geschmack des Käufers angepasst werden.



Moderne

Obwohl das Exterieur viele Ähnlichkeiten mit seinem Vorgänger zeigt, beschränkt sich das Interieur auf ein Retro-Gefühl. Die Anordnung des Armaturenbrettes ist

komplett anders als das vom Ur-500, und auch die Atmosphäre ist anders. Natürlich ist es möglich, mit Farben und Motiven den 60-er Jahren näher zu kommen. Der Testwagen fügt sich die Bedürfnisse des modernen Menschen. Klimaanlage, elektrische Fensterheber und ein Bordcomputer sind vorhanden.

Als Option ist "Blue & Me" lieferbar. Das System verkuppelt das Handy und den MP3-Spieler mit dem Auto. Telefon und Auto finden sich mit Bluetooth, wobei das Handy mit gesprochenen Befehlen (in Deutsch!) bedient werden kann. SMS werden vom Computer vorgelesen.



Raum

Im Gegensatz zu den ersten Gerüchten ist der 500 kein Dreisitzer, sondern ein normales Vierpersonenauto geworden. Vorn hat er gut Platz, sogar für große Fahrer. Es fällt aber auf, dass die Sitze relativ hoch stehen. Die versprochene Höhenverstellung ändert in der Praxis nur den Neigungswinkel der Sitzfläche. Das Lenkrad ist nur in der Höhe verstellbar, nicht im Abstand zum Fahrer. Der Raum auf dem Rücksitz ist beschränkt. Kinder bis 1,50 Meter sitzen relativ gut.



Im Interieur ist wenig Laderaum zu finden. Die wenigen verfügbaren Fächer sind klein und nicht abschließbar. Sogar die Becherbehälter sind nur für kleine Dosen und Tassen geeignet. Der Gepäckraum ist dagegen groß und tragfähig (185 Liter).

Das Verkuppeln des iPod gelingt aber nicht. "Blue & Me" ist von Microsoft entwickelt worden, und diese Firma hat nichts mit den Produkte vom Konkurrenten Apple am Hut. MP3-Dateien auf einem USB-Stick oder auf CD werden aber ohne Probleme abgespielt. Der Klang des Audiosystem ist recht ordentlich für ein Auto in diesem Segment.



Sport

Wie erwartet ist die Präsentation perfekt, aber sie dreht sich nur um die Fahreigenschaften. Der Testwagen ist mit einem 1,4 Liter Vierzylinder Benzinmotor ausgestattet, der 100 PS liefert. Das sind doppelt so viele Zylinder wie im nostalgischen Modell und ein Vielfaches an Leistung! Aber die neue Generation ist bedeutend größer und schwerer, sodass dieses Surplus kein überflüssiger Luxus ist.

Mehr noch, in erster Instanz reagiert das Auto träge auf das Gaspedal. Steht ein Teil der hundert Pferdestärken noch im Stall? Der 500 kommt gut voran, aber es kommt alles nicht vom Herzen.

Zum Glück bietet der "Sport"-Knopf eine Lösung. Im "Sport"-Modus reagiert der Motor viel aufmerksamer auf das Gas und sind die Leistungen bedeutend besser. Jetzt fühlt sich der 500 auch auf der Autobahn

gut zu Hause. 120 km/h sind ein gutes Tempo, schneller darf auch. Die angegebene Höchstgeschwindigkeit von 182 km/h ist aber nur möglich, wenn man bergabwärts mit Sturm im Rücken fährt. Durch den sechsten Gang ist der 500 sehr sparsam und angenehm ruhig für ein Auto dieser Klasse.



Stadtauto

In der Stadt fühlt sich das Auto wie zu Hause. Hier ist der 500 flott und lebendig. Passen Sie aber auf bei Bodenschwellen, denn die Front ist sehr niedrig. Während Fiat manche Fahrzeuge des Aussehens wegen mit unmöglich kleinen Spiegeln ausstattet, hat der 500 herrlich große Spiegel. Das Auto ist dadurch perfekt zu übersehen, und ab dem ersten Moment fühlt man sich im 500 daheim.

Das letzte ist auch dem Lenkverhalten zu verdanken. Wenn er nicht in der sportlichen Einstellung ist, lenkt sich der 500 besonders leicht, was gerade in der Stadt angenehm ist. In der "Sport"-Einstellung gibt das Lenkrad etwas mehr Gefühl, was das Auto auf der Autobahn stabiler macht. Das Fahrgestell ist kräftig und deswegen die Straßenlage (sprich Sicherheit) ausgezeichnet. Genau wie sein berühmter Vorgänger steuert der neue Fiat 500 äußerst geschickt und sehr schnell überall zwischendurch.



Fazit

Kein Zweifel: Die Reinkarnation des Fiat 500 findet bei Freund und Feind Anklang. Das Auto zieht ungeahnt viel Aufmerksamkeit auf sich, der Testfahrer hat sich noch nie so berühmt gefühlt. Während jedes Halts gaben die Leute spontan Komplimente. Jeder wollte ein Foto machen, mal probesitzen und natürlich wissen, ob das Auto genau so gut fährt wie es aussieht.

Da das Auto jetzt auch für längere Tests verfügbar ist, kann auch die letzte Frage beantwortet werden. Der Fiat 500 fährt besser als so manch anderer Kleine. Der gefahrene 1,4 Liter Benzinmotor ist flotter und sparsamer als seine Konkurrenz mit gleichen Motoren. Das Fahrverhalten ist ausgezeichnet, die Bremsleistung ist gut und das Lenken messerscharf. Wenn das alles in einer so schönen Verpackung steckt, ist der Erfolg von Fiat ein verdienter Erfolg. ■



Preise und Daten

Fiat 500 1.4 16v Sport

Maße und Gewichte

Länge x Höhe x Breite	355 x 163 x 149 cm
Radstand	230 cm
Leergewicht	930 kg
Anhänger	500 kg
Bremsgewicht Anhänger	800 kg
Tankinhalt	35 l
Gepäckraum	185 l
Reifen	185/55R15

Motor und Leistung



Motorinhalt	1368 cc
Zylinder / Ventile	4/4
Max. Leistung	100 PS @ 6000 U/min
Drehmoment	131 Nm @ 4250 U/min
Antrieb	Vorderräder
Beschleunigung 0 - 100 km/h	10,5 Sek.
Höchst- geschwindigkeit	182 Km/h
Durchschnittlicher Verbrauch	6,3 l / 100 km
Vebrauch Stadt	8,2 l / 100 km
Verbrauch außerhalb der Stadt	5,2 l / 100 km
CO2 Ausstoß	149 gr. / km

Preis

Preis	€ 14.500
Grundpreis	€ 10.500